

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **24 (1906)**

Heft 86

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Post.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiselle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire
Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques
de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1906. 1. März. Die „Spezereihändler“-Einkaufsgenossenschaft Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 21 vom 17. Januar 1906, pag. 81) hat in der Generalversammlung vom 17. Dezember 1905 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen bisher publizierter Bestimmungen vorgenommen: Neu eintretende Mitglieder bezahlen nunmehr ein Eintrittsgeld von Fr. 30 und in den Betriebs-Garantiefonds Fr. 500. Der letztere Betrag ist zu 1/2 unverzinslich und zu 1/2 à 4% verzinslich und wird dem Austretenden drei Monate nach seiner Austrittserklärung voll zurückbezahlt, sofern die Forderungen der Genossenschaft an denselben gedeckt sind. Die Kündigung der Mitgliedschaft hat nun drei Monate vor Ablauf des Rechnungsjahres — 31. März — zu geschehen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, die Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn; über die Verwendung allfälliger Rechnungüberschüsse beschliesst die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung und übrigen Genossenschaftsversammlungen, der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und einem Beisitzer, die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission und der Verwalter.

1. März. Inhaberin der Firma Fr. A. Leutenegger-Lüssli in Zollikon ist Amalie Leutenegger, geb. Lüssli, von Sirmach (Thurgau), in Zollikon. Maurergeschäft und Handel in Baumaterialien. Im Oberdorf. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin August Leutenegger-Lüssli.

1. März. Die Firma G. Gull in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 209 vom 17. August 1895, pag. 875) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Albert Gull, von Zürich, und Jakob Geiger, von Illhard (Thurgau), beide in Zürich II, haben unter der Firma Gull & Geiger in Zürich II eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1906 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma „G. Gull“ übernimmt. Baugeschäft. Bleicherweg 36.

1. März. Die Firma Hegerle, Sulzer & Co. in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 272 vom 30. Juni 1905, pag. 1086) erteilt eine weitere Einzel-Prokura an Albert Hotz, von Zürich, in Zollikon.

1. März. Inhaberin der Firma A. Gerber-Brugger in Oerlikon ist Frau Anna Gerber geb. Brugger, von Langnau (Bern), in Oerlikon. Immobilienverkehr. Lindenstrasse 17.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1906. 1. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Hubacher & Co., Lithographische Kunstanstalt in Bern (S. H. A. B. Nr. 57 vom 20. Februar 1901, pag. 225) hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Fraubrunnen.

26. Februar. Unter der Firma Konsumgenossenschaft Münchenbuchsee besteht in Münchenbuchsee eine Genossenschaft zum Zwecke der Verbesserung der ökonomischen Lage und der Förderung der sozialen Wohlfahrt ihrer Mitglieder dadurch, dass sie denselben Lebensmittel, Haushaltungs- und andere Bedarfsgegenstände in guter Qualität und zu billigen Preisen verschafft, ihnen Gelegenheit bietet, Ersparnisse zu machen und zu günstigen Bedingungen anzulegen und gemeinnützige Werke und Anstalten unterstützt oder solche selbst errichtet. Die Statuten datieren vom 7. Januar 1906. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Ihre Tätigkeit erstreckt sich auf die Gemeinde Münchenbuchsee und Umgebung. Mitglied der Genossenschaft kann jede Person, Gesellschaft oder Anstalt in diesem Gebiete werden, welche die Statuten anerkennt und willens ist, ihren Bedarf bei den Anstalten der Genossenschaft zu decken. Die Anmeldung hat schriftlich beim Aufsichtsrate zu geschehen, welcher über die Aufnahme entscheidet. Das Eintrittsgeld für diejenigen Mitglieder, die bei der Gründung Anteilscheine übernehmen, beträgt Fr. 1, und für die übrigen Fr. 2. Der Nominalwert der Anteilscheine beträgt Fr. 50. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, der jederzeit erfolgen kann, jedoch dem Aufsichtsrate schriftlich anzuzeigen ist, Einstellung der Benutzung der Genossenschaftsanstalten, Tod und Ausschluss. Im Falle des Absterbens eines Mitgliedes können dessen Erben, wenn sie seinen Haushalt fortsetzen, die Mitgliedschaft auf sich übertragen lassen und zwar innert 6 Monaten vom Tage des Absterbens des betreffenden Mitgliedes an. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft fallen alle Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen dahin. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen und der Garantiefonds; die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Genossen-

schaft beabsichtigt keinen Gewinn. Die Organe derselben sind: 1) Die Generalversammlung, 2) der Aufsichtsrat, 3) die Betriebskommission und allfällige Spezialkommissionen, 4) die Rechnungsrevisoren. Die Vertretung der Genossenschaft nach aussen steht drei Mitgliedern des Aufsichtsrates und dem Verwalter zu und zwar in der Weise, dass je zwei von denselben kollektiv die Unterschrift für dieselbe führen. Als Mitglieder des Aufsichtsrates sind gewählt: Rudolf Weibel, von Schüpfen, Werkführer, Präsident; Jakob Steiner, von Signau, Vorarbeiter, Vize-Präsident; Karl Poschung, von Saanen, Maurerpolier, Verwalter; Friedrich Bill-Kobi, von Münchenbuchsee, Steinbauer, Sekretär; Karl Küfer, von Obersteckholz, Steinbauer, Beisitzer; Gottlieb Oesch, von Oberlangenegg, Wagner, Beisitzer; Joseph Hauser, von Bergöschingen, Grossherzog, Baden, Schmied, Beisitzer; Jakob Küfer, von Obersteckholz, Maurerpolier, Rechnungsrevisor, und Albert Geissbühler, von Lauperswil, Steinbauer, Rechnungsrevisor; alle wohnhaft in Münchenbuchsee. Als Verwalter ist gewählt Karl Poschung, vorgenannt, und als zeichnungsberechtigte Mitglieder des Aufsichtsrates sind bezeichnet: Rudolf Weibel, Jakob Steiner, Friedrich Bill-Kobi, alle vorgenannt. Geschäftslokal: in Münchenbuchsee. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im „Genossenschaftlichen Volksblatt“, offizielles Organ der Konsumgenossenschaft Bern und ausserordentlicherweise in den vom Schweiz. Obligationenrecht vorgesehenen Fällen im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

28. Februar. Unter der Firma Ziegenzuchtgenossenschaft Worb & Umgebung, mit Sitz in Worb, gründete sich eine Genossenschaft, deren Zweck die Zucht der reinen Saanenziege, die Vermehrung des Ziegenbestandes und des Milchertrages, sowie die Verbesserung des Ziegenexportes ist. Sie macht sich ferner zur Aufgabe, Mitglieder der Genossenschaft, die durch Krankheit, Unglück, Unfall und dergleichen unverschuldet in Not geraten, nach Kräften zu unterstützen. Die Genossenschaft umfasst die Gemeinde Worb und Umgebung. Einen eigentlichen Gewinn beabsichtigt die Genossenschaft nicht. Die Statuten sind am 1. Oktober 1905 festgesetzt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft kann jeder im Genossenschaftskreis wohnende Ziegenbesitzer und Freund der Ziegenzucht werden, der in bürgerlichen Rechten und Ehren steht, sich zur Aufnahme schriftlich anmeldet und die Statuten unterzeichnet. Ueber die Aufnahme der Mitglieder entscheidet der Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt durch: a. Tod. b. Freiwilligen Austritt, der dem Vorstände jeweilen mindestens einen Monat vor Ablauf des Geschäftsjahres mitzuteilen ist. c. Ausschluss aus der Genossenschaft, der von der Hauptversammlung oder vom Vorstand erfolgen kann; im letztern Falle steht dem Ausgeschlossenen das Rekursrecht an die Hauptversammlung zu. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haften der Genossenschaft für rückständige und laufende Verbindlichkeiten. Sie verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Jeder Genossenschafter hat zu entrichten: ein Eintrittsgeld von Fr. 1, und einen jährlichen Beitrag von 50 Cts. per angemeldetes und in das Genossenschaftsregister aufgenommenes Stück. Der Jahresbeitrag wird an der ordentlichen Hauptversammlung bestimmt und ist zu Beginn eines jeden Geschäftsjahres zu entrichten. Für Mitglieder ohne Ziegen beträgt der Jahresbeitrag im Minimum Fr. 1. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschaftsmitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Hauptversammlung, 2) Der aus Präsident, Vizepräsident und Kassier, Sekretär und zwei Beisitzern bestehende Vorstand. 3) Die Kontroll- und Sachverständigen-Kommission. 4) Die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär des Vorstandes durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Die Mitglieder des Vorstandes sind folgende: Präsident: Gottlieb Wolf, von Coppet (Waadt), im Scheinholz zu Rüfenacht bei Worb; Vizepräsident: Rudolf Scherz, von Köniz, in der Wiesen bei Worb; Sekretär: Albrecht Wäfler, von Frutigen, Jurastrasse 15, in Bern; Beisitzer: Fritz Hofer, von Biglen, in der Eichmatt, und Friedrich Schlatter, von Gysenstein, beide in Worb.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1906. 22. Februar. Inhaber der Firma Abbondio Galli in Aesch (Kt. Luzern) ist Abbondio Galli, von Cantello (Italien), in Aesch. Baugeschäft.

23. Februar. Inhaber der Firma Giosuè Galli in Luzern ist Giosuè Galli, von Cantello (Italien), in Luzern. Baugeschäft. Habsburgerstrasse 37.

26. Februar. Die Firma X. Weingartner-Brunner in Luzern (S. H. A. B. Nr. 145 vom 9. Oktober 1890, pag. 724) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Xaver und Robert Weingartner, von Adligenswil, in Luzern, haben unter der Firma Gehr. Weingartner Nachf. von X. Weingartner-Brunner in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1906 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma „X. Weingartner-Brunner“ übernommen hat. Der Frau Bertha Weingartner-Brunner, von Adligenswil, in Luzern, wird Prokura erteilt. Tapetenhandlung und Malergeschäft. Kapellgasse 18.

28. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Bodnár & Gelpke Nachfolger v. Fli. Dettoni (Bodnár & Gelpke. Successori Fli. Dettoni) in Meggen (S. H. A. B. Nr. 488 vom 14. Dezember 1905, pag. 1950) ist infolge Verzichtes der Inhaber erloschen.

Walter und Paul Gelpke, beide von Därstetten, in Luzern, haben unter der Firma Gelpke & Cie., Nachfolger v. Fli. Dettoni in Meggen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit Eintrag ins Handelsregister

beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Bodnar & Gelpke» in Meggen übernommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Walter Gelpke, Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 1000 (tausend Franken), ist Dr. Paul Gelpke in Luzern. Fabrikation von Vermouth Dettoni und Weinhandlung.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1906. 28. Februar. Laut annexe au Moniteur belge vom 18. Oktober 1905, acte 5033, pag. 179 folg. hat sich unterm 30. September 1905 mit Sitz in Brüssel eine Aktiengesellschaft gebildet unter der Firma Grottoes de Muotathal (Höll-Loch) en Suisse, société anonyme. Die Gesellschaft hat unterm 7. Dezember 1905 in Schwyz eine Zweigniederlassung errichtet unter derselben Firma. Die Gesellschaft hat zum Zweck: die geschäftliche Ausbeutung der sog. Höll-Loch-Grotten in Muotathal durch Installation der elektrischen Beleuchtung, eines elektrischen Trams, von «fontaines lumineuses», Wasserfällen und Springbrunnen, durch die Veranstaltung von Festen, Konzerten, Ausflügen, gegen Eintrittsgeld, durch Erstellung von verschiedenen Transportanlagen ausserhalb der Grotten, von Restaurationen und Cafés, Hotels, illustrierten Ansichtspostkarten und durch Einführung verschiedener ähnlicher Geschäftszweige. Die Dauer der Gesellschaft ist festgesetzt auf die längste Dauer, welche das belgische Gesetz zulässt, nämlich auf 30 Jahre, und kann nach Massgabe der jeweiligen Statuten verlängert werden. Das Gesellschaftskapital beträgt eine Million Franken und ist eingeteilt in 4000 privilegierte Aktien zu 250 Franken. Bis zu ihrer vollständigen Einzahlung bleiben die Aktien auf Namen gestellt; sobald sie vollständig einbezahlt sind, lauten sie auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Moniteur belge, in einem Blatte von Brüssel und in einem Provinzblatte sowie im schweizer. Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird vertreten durch den Generaldirektor Urbain Laliu in Ixelles-Brüssel und verzeigt Domizil bei der Kantonalbank in Schwyz.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Intervaldio alto

1906. 28. Februar. Die Firma Husstein-Knüsli in Sarnen, Bäckerei und Mehlhandlung (S. H. A. B. vom 17. Februar 1891) ist infolge Verkauf des Geschäftes und Wegzug des Inhabers erloschen.

28. Februar. Inhaber der Firma Joh. Schaller in Sarnen ist Johann Schaller, von Wauwil (Luzern), in Sarnen. Natur des Geschäftes: Bäckereibetrieb.

28. Februar. Die Firma Frz. Wyrsch-Cattani, Hotelbetrieb in Engelberg (S. H. A. B. vom 23. Februar 1891), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

28. Februar. Der Inhaber der Firma Jos. Tschopp-Müller, Hotel & Pension Müller in Engelberg, Josef Tschopp-Müller, von Mauensee (Luzern) (S. H. A. B. Nr. 221 vom 5. Juni 1903, pag. 881, und Nr. 341 vom 2. September 1903, pag. 1362) ändert seine Firma ab in Jos. Tschopp-Müller, Hotel Edelweiss und verzeigt als Geschäftsnatur: Hotelbetrieb.

28. Februar. Die unter der Firma G. A. Keiser in Sarnen (S. H. A. B. vom 25. Februar 1891) bestehende Zweigniederlassung der Firma «G. A. Keiser, Weberei a. d. Lorzen» in Zug wird infolge Erlöschens der Hauptniederlassung von Amteswegen gestrichen.

Fribourg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1906. 28. février. Benjamin Torlaschi, de Vaughera (Italie), et Edouard Favrat, de Lausanne, tous deux domiciliés à Bulle, ont constitué à Bulle sous la raison sociale Torlaschi & Favrat, une société en nom collectif commencée le 1^{er} août 1904. Genre de commerce: Appareils de chauffage. atelier et bureau: Rue de Vevey.

1^{er} mars. Le chef de la maison Alfred Savary, à Riaz, est Alfred Savary, feu Hubert, originaire de Riaz et y domicilié. Genre de commerce: Epicerie et charcuterie. Magasin: Au village.

1^{er} mars. La société de chant La Joyeuse, à Sorens (F. o. s. du c. du 13 février 1899, n° 44, page 172), a renouvelé son comité et nommé Alfred Wolf, président, et Joseph Romanens, secrétaire, les deux domiciliés à Sorens, qui signeront au nom de la société.

Bureau de Romont (district de la Glâne).

27. février. La raison Antonin Crausaz, aubergiste, à Villarsvirviaux (F. o. s. du c. du 20 août 1900, page 1415), est radiée pour cause de cessation de commerce.

28. février. Le chef de la maison Jules Dévaud, à Romont, est Jules feu Jean Dévaud, de et en cette ville. Genre de commerce: Desservance de l'Hôtel de la Fleur-de-Lys et commerce de détail.

1^{er} mars. Le chef de la maison C. Mouret, à Romont, est Clément Mouret, de Villarsel-le-Cibloux, domicilié à Romont. Genre de commerce: Desservance de l'Hôtel de la Tête-Noire à Romont.

Bureau Tafers (Bezirk Sense).

28. Februar. Die Firma Joseph Bertschy im Rohr bei Tafers (S. H. A. B. Nr. 143 vom 29. August 1889, pag. 690) hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in Viehhandel.

28. Februar. Die Firma Zbinden Rudolf im Sahli, Gemeinde Oberschrot (S. H. A. B. Nr. 392 vom 3. Oktober 1905, pag. 1566) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. Februar. Inhaber der Firma Pürro Dominik, im Sahli, Gemeinde Oberschrot, ist Dominik Pürro, Sohn Benedikt sel., von und in Oberschrot. Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft «zur Sonne». Geschäftslokal: Sahli, Gemeinde Oberschrot.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Bucheggberg.

1906. 28. Februar. Die Käseereigesellschaft Messen, mit Sitz in Messen (S. H. A. B. Nr. 96 vom 1. Juli 1890, pag. 512; Nr. 204 vom 17. Oktober 1891, pag. 828, und Nr. 295 vom 8. August 1902, pag. 1177) hat unterm 6. Juni 1903 an Stelle des Johann Schlupe, Benedikts sel., in Messen, als Sekretär gewählt: Johann Schlupe, Johanns, Gemeindeschreiber, in Messen, welcher mit dem Präsidenten Johann Iseli kollektiv unterzeichnet.

Bureau Kriegstetten.

28. Februar. Die Firma Gebr. Plattner, Drechslerwarenfabrik, Steindreherei, Säge- und Hobelwerk in Zuchwil (S. H. A. B. Nr. 52 vom 8. Februar 1905, pag. 205; Nr. 327 vom 11. August 1905, pag. 1305) wird infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen.

Bureau Olten.

1. März. Der bisher in Olten domizillierte Verein Exekutivcomité der schweizerischen Grossloge des unabhängigen Ordens der Gut-

templer (S. H. A. B. Nr. 75, vom 1. März 1900, pag. 303, und Nr. 424 vom 2. Dezember 1902, pag. 1693) hat seinen Sitz ausserhalb des Kantons verlegt und wird deshalb im Handelsregister von Olten gestrichen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1906. 26. Februar. Inhaber der Firma Joseph Trbola in Chur, mit Zweigniederlassung in Wädenswil, welche im April 1904 ihren Anfang nahm, ist Joseph Trbola, von Satchian (Mähren), wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Kürschnerei, Hut- und Mutzenhandlung. Geschäftslokal: Obere Gasse Nr. 227 in Chur.

28. Februar. Inhaber der Firma Dr. J. Brügger vet. in Chur, welche am 1. Oktober 1905 entstanden ist, ist Dr. Georg Johann Brügger, von Churwalden, in Chur. Natur des Geschäftes: Postpferdehalterei. Geschäftslokal: St. Margarethen Nr. 393.

28. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Hotel Celerina A. G. in Celerina (S. H. A. B. Nr. 216 vom 22. Mai 1905, pag. 861) ist Ernst Gyr-Guyer, Bankier in Zürich, ausgetreten und ist dessen Unterschrift daher für die Gesellschaft erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kullm.

1906. 28. Februar. Die Firma Rud. Gantschi, Baugeschäft, in Reinach (S. H. A. B. Nr. 349 vom 15. Oktober 1901, pag. 1393) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bezirk Zofingen.

28. Februar. Der Verein unter dem Namen Musikgesellschaft Murgenthal in Murgenthal (S. H. A. B. Nr. 185 vom 4. Mai 1904, pag. 737) hat an Stelle von Gottfried Haller zum Präsidenten gewählt: Jakob Ruef, von und in Murgenthal, und an Stelle von Jakob Bartschiger zum Aktuar: Otto Plüss, von und in Murgenthal.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion.

1906. 28. février. Sous la raison sociale de Société des Carrières de Chippis, Adolphe Zufferey et Cie, il a été fondé avec siège à Sierre, une société en nom collectif, composée de: Emile Bontems, Henri Bontems, fils de Charles, domiciliés à Villeneuve, Adolphe Zufferey, feu Alexandre, et Marcellin Zufferey de Joseph, à Chippis. Cette société commence à exister ce jour, elle a pour but l'exploitation de la carrière dite Mutti, louée par A. Zufferey de la Bourgeoisie de Chippis. Emile Bontems représente la société vis-à-vis des tiers: il a seul la signature sociale.

Nenenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1906. 27. février. La maison V^e J. Grisoni, à Cressier (F. o. s. du c. du 11 juillet 1899, n° 227, page 916), donne procuration individuelle à Charles-Jean Grisoni, de Noiraigue (Neuchâtel), et à Louis-Frédéric Grisoni, également de Noiraigue, les deux domiciliés à Cressier.

28. février. La raison Paul Wavre, à Neuchâtel, denrées coloniales (F. o. s. du c. du 14 septembre 1903, n° 354, page 1413), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 20148. — 26. Februar 1906, 8 Uhr.

H. Richter, Apotheker,
Kreuzlingen (Schweiz).

Pharmazeutisches Präparat



Nr. 20149. — 26. Februar 1906, 8 Uhr.

Ceylon-Import-House, John Tollmann & Co,
Basel (Schweiz).

Tee.

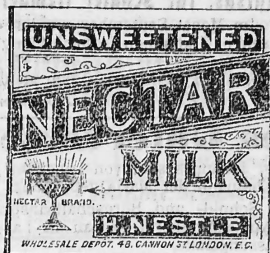


N° 20150. — 26 février 1906, 8 h.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, fabrique,
Cham et Vevey (Suisse).

Lait condensé.

(Transmission du n° 17258 de la Société anonyme Henri Nestlé, à Vevey.)

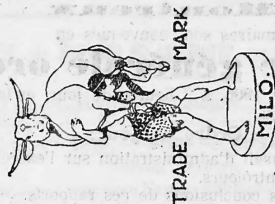


N° 20151. — 26 février 1906, 8 h.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, fabrique,
Cham et Vevey (Suisse).

Nourriture pour enfants et lait condensé.

(Transmission du n° 17673 de la Société anonyme Henri Nestlé, à Vevey.)



Nr. 20152. — 27. Februar 1906, 8 Uhr.

C. Buchmann & Co., Fabrikanten,
Winterthur (Schweiz).

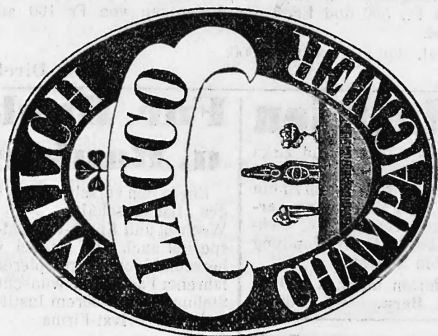
Seifen und Parfumerien.

SAVON „UN VOYAGE EN SUISSE“



MARQUE DE FABRIQUE

Nr. 20153. — 21. Februar 1906, 8 Uhr.

Calixtus Moog, Fabrikant,
Bichelsee (Schweiz).Milch-Champagner, alkoholfreies Getränk aus feinsten
Kuhmilch hergestellt.

N° 20154. — 27 février 1906, 8 h.

Paul Krüger, fabricant,
Lausanne (Suisse).

Cigares, tabacs et produits du tabac.

(Renouvellement et extension d'emploi du n° 1490.)



Nr. 20155. — 27. Februar 1906, 8 Uhr.

P. R. Schaub, Kaufmann,
Basel (Schweiz).Eisen-, Stahl- und Metallwaren, Werkzeuge und
Haushaltsartikel.

N° 20156. — 28 février 1906, 8 h.

B. Perronoud, fabricant,
Fleurier (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



N° 20157. — 28 février 1906, 8 h.

Babel et Co., fabricants,
Carouge (Genève, Suisse).

Encres de toute nature.



Nr. 20158. — 28. Februar 1906, 8 Uhr.

Bierbrauerei Spiess Actiengesellschaft,
Luzern (Schweiz).

Bier in Fässern und in Flaschen.

Hubertus

Nr. 20159. — 28. Februar 1906, 8 Uhr.

Bierbrauerei Spiess Actiengesellschaft,
Luzern (Schweiz).

Bier in Fässern und in Flaschen.

Pilatus

N° 20160. — 28 février 1906, 8 h.

Théophile Henny fils, fabricant,
Fleurier (Suisse).

Liqueurs.

GRANDE AREUSE

N° 20161. — 28 février 1906, midi.

Fabrique de chocolat et de produits alimentaires de Villars,
Villars-sur-Glâne (Pérolles) (Suisse).Produits du cacao, confiserie, produits alimentaires et
articles de réclame.

NOISINETTE

N° 20162. — 28 février 1906, midi.

Fabrique de chocolat et de produits alimentaires de Villars,
Villars-sur-Glâne (Pérolles) (Suisse).Produits du cacao, confiserie, produits alimentaires et
articles de réclame.

Société Immobilière „La Cloche“ à Lausanne

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi, 15 mars 1906, à 4 heures après-midi, au bureau de MM. J. Redard, notaire, et A. Grossi, gérant, 4, Rue Centrale, à Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration; (473)
- 2° Approbation des comptes;
- 3° Répartition du bénéfice, fixation du dividende;
- 4° Nomination des contrôleurs;
- 5° Divers.

Lausanne, le 1^{er} mars 1906.

Le conseil d'administration.

Eidgenössische Bank (Actiengesellschaft)

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung hat die Dividende pro 1905 auf 6 1/2 % festgesetzt.

Die Zahlung erfolgt ab 5. März spesenfrei mit:

Fr. 32.50

per Aktie von Fr. 500 an den Kassen der Eidgenössischen Bank (A. G.) in Zürich, Basel, Bern, Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, St. Gallen und Vevey, sowie bei der Luzerner Kantonalbank in Luzern gegen Coupon Nr. 13. (439)

Zürich, den 3. März 1906.

Das Direktorium.

Fabrique des Chocolats et Cacaos du Léman à Genève

MM. les actionnaires sont convoqués en (462)

assemblée générale ordinaire

pour le lundi, 19 mars 1906, à 3 1/2 h. précises de l'après-midi, à la chambre de commerce (bâtiment du Crédit Lyonnais), Rue de la Poste, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs sur le premier exercice.
 - 2° Approbation des comptes et de la gestion et décharge au conseil d'administration.
 - 3° Nominations statutaires.
- Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports des contrôleurs seront, à partir du 10 mars, à la disposition des actionnaires au siège social, Creux de St-Jean, 18, à Genève, où les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des titres ou des certificats des maisons de banque détentrices, jusqu'au 17 mars, à 4 h. du soir.

Le conseil d'administration.

Aktiengesellschaft Aktienmühle Basel & Augst

Gegen Einlieferung des Coupons Nr. 11 unserer Aktien kann die Dividende pro 1905 mit Fr. 40 von heute an bei der Schweizerischen Volksbank in Basel und an der Gesellschaftskasse, Gärtnerstrasse Nr. 46, erhoben werden. (437)

Gleichzeitig können ebendasselbst die neuen Coupons-Bogen gegen Überlassung der bezüglichen Talons bezogen werden.

Basel, 27. Februar 1906.

Der Verwaltungsrat.

Ersparniscassa Olten

Garantiert von der Bürgergemeinde

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (416)

4 1/2 % Obligationen unseres Institutes
auf 3 Jahre fest; al pari.

Olten, den 25. Februar 1906.

Die Verwaltung.

Basler Kantonalbank (Staatsgarantie).

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (453)

4 % Obligationen unseres Instituts
à 100 1/2 %, auf 3 Jahre fest

auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Höhere Handelsschule in Genf

Die Jünglinge aus der deutschen Schweiz, welche diese Schule zu besuchen wünschen, werden von Ende April an in den

Vorbereitungskursus, für Schüler fremder Sprachen

bestimmt, angenommen. Im Monat September werden dann dieselben als reguläre Schüler zugelassen und kommen je nach Fähigkeiten in eine der drei Klassen der Schule.

Für Auskunft und Programm wende man sich an den

(445)

Direktor: M. Ch. Fivaz.

Amtliches Güterverzeichnis

Lehmann, Johannes, Johannes sel.; von Langnau, gew. Säger in der Buchsmatt zu Eggwil, Ehemann der Maria geb. Kunz.

Eingabrist für Schuld- und Bürgschaftsansprachen bis und mit 21. April 1906 in die Amtsschreiberei Signau in Langnau, unter Folge des Verlustes im Unterlassungsfalle. (376)

Langnau, 21. Februar 1906.

Bewilligt,
der Regierungstatthalter:
Probst.

Der Amtsschreiber:
Friedli.

Fabrique de Glace Hygiénique (S. A.)

Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi, 17 mars 1906, à 3 heures du jour, au bureau de la société, fabrique de glace, à Crin.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1905.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports. (475)
- 4° Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1906.
- 5° Propositions individuelles.

Les cartes d'admission pour cette assemblée peuvent être retirées à la Banque de Montreux, d'ici au 15 mars 1906, contre dépôt des titres.

Aux termes des statuts, le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social, dès le 7 mars 1906.

Montreux, le 17 février 1906.

Le conseil d'administration.

Schweizerischer Bankverein

Gegen Hinterlage couranter Wertpapiere gewähren wir bis auf weiteres

Vorschüsse auf 3—4 Monate à 4 1/4 % Zins per Jahr
ohne Provisions-Berechnung (49)

gegen Eigenwechsel.

Basel, 10. Februar 1906.

Die Direktion.

On cherche acheteur régulier pour environ 300 kg

D'HUILE de NOISETTE

absolument pure, provenant exclusivement de noisettes de toute première qualité. Adresser offres, avec prix, sous chiffre Zag E 98 à (474)

Rudolf Mosse, Zürich.

Bank in Langenthal

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende pro 1905 auf 5 % festgesetzt und werden die Coupons von heute an mit Fr. 25 für die Titel à Fr. 500 und Fr. 5 für diejenigen von Fr. 100 an unserer Kassa eingelöst. (413)

Langenthal, den 26. Februar 1906.

Die Direktion.

Für Industrien

In der Nähe von Basel sind zirka 10—15,000 m² Land, direkt an der Bahn, mit Geleiseanschluss, am Rhein gelegen, billig vom Besitzer zu verkaufen. Billige Arbeitskräfte, elektrische Kraft, beste Bahnverbindung nach der ganzen Schweiz.

Gefällige Offerten unter A 300 an Rudolf Mosse, Bern. [398]



Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolgsgarantiert. Verli. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern

Für Banken u. Bankiers

Ein in den verschiedenen Branchen des Bankgeschäfts — Effekten, Wechsel und Konto-Korrent-Verkehr, speziell auch im Handel von nicht börsenfähigen Wertpapieren — erfahrener Fachmann wünscht leitende Stellung in grösserem Institut, event. auch bei Privat-Firma. (444)

Gef. Offerten unter Chiffre Z E 2280 an Rudolf Mosse, Zürich.

Aeusserst tüchtiger Fachmann mit etwas Kapital sucht einen (440)

Teilhaber

zwecks Neugründung eines Unternehmens zur Herstellung eines flott gehenden Spezialartikels der Metallwarenbranche, welcher bisher in grossen Mengen nur aus dem Ausland bezogen werden konnte. Etwa Fr. 35,000 erforderlich. Hohe Aufträge bereits in sicherer Aussicht. Rendite 100 % vom Umsatz. Gef. Offerten sub Chiffre Z A 2251 an Rudolf Mosse, Zürich.